

# Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

---

13. April 1948

Blatt 557

## Abwehr des Kartoffelkäfers

=====

Der Wiener Magistrat hat eine Kundmachung im "Amtsblatt der Stadt Wien" veröffentlicht, die Bekämpfungsmaßnahmen gegen den Kartoffelkäfer vorsieht. Nach der Kundmachung ist jeder, der Kartoffelkäfer findet, verpflichtet, die Anzeige beim Magistratischen Bezirksamt zu erstatten. Die Kundmachung bedeutet eine Vorsichtsmaßnahme, da im vergangenen Sommer dieser gefährliche Schädling in einem niederösterreichischen Bezirk festgestellt wurde.

## Entfallende Sprechstunden

=====

Die Sprechstunden des amtsführenden Stadtrates Dr. Freund am Donnerstag, den 15. und 22. April, entfallen.

## Regierungspräsident des Elsaß im Rathaus

=====

Der Regierungspräsident des Elsaß, Dr. Buhr, ist in Begleitung seines Kabinettchefs zu einem kurzen Besuch nach Wien gekommen. Sein erster Weg führte ihn in das Rathaus, wo er in Vertretung des Bürgermeisters von den Vizebürgermeistern Honay und Weinberger empfangen wurde. Die herzlich geführte Aussprache ergab viele gemeinsame Interessen und zeigt den elsässischen Regierungspräsidenten als ausgezeichneten Kenner der österreichischen Verhältnisse. In der zentraleuropäischen Lage Wiens sieht Regierungspräsident Dr. Buhr den Schlüssel für die weitere günstige Entwicklung unserer Stadt, der er eine bedeutende Zukunftsmision in Europa voraussagt.

### Die Gemeinde ehrt Wiener Komponisten

Der Wiener Stadtsenat hat heute über Antrag des Stadtrates Dr. Matejka beschlossen, dem Komponisten Hofrat Dr. Rudolf Sieczynski den Ehrenring der Stadt Wien zu verleihen. Hofrat Dr. Sieczynski ist der Komponist und Textdichter des Liedes "Wien, Wien nur Du allein", das nicht nur die Herzen der Wiener sondern die ganze Welt erobert hat. Außer diesem bekannten Lied, hat er eine Reihe anderer Wiener Lieder geschaffen und sich auch als Schriftsteller einen guten Namen erworben. Der Antrag geht nunmehr dem Gemeinderat zu.

### Achtung auf den Umfang der Gewerbeberechtigungen

Bei Kontrollen der zuständigen Stellen ist es wiederholt aufgefallen, daß einzelne Erzeugungs- oder Handelsbetriebe Waren führen, zu deren Verkauf sie auf Grund ihrer Gewerbeberechtigung nicht befugt sind. Da sich die betreffenden Gewerbetreibenden dadurch strafbar machen, werden alle Betriebe in ihrem eigenen Interesse ersucht, sich bei ihrer Geschäftstätigkeit streng an ihre Gewerbeberechtigung zu halten.

### Abdeckung der Fleischschulden

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Bezugsabschnitte für Frischfleisch-Aufrufe in der 36., 37. und 38. Versorgungsperiode und in der ersten Woche der 39. Versorgungsperiode werden nunmehr bis einschließlich Freitag, den 16. April, eingelöst.

Hiermit sind dann sämtliche Frischfleischschulden abgedeckt.

Die Fleischhauer werden ersucht, am Samstag, den 17. ds. die Warenbestände an Frischfleisch und Wurst aufzunehmen und sie dem zuständigen Großvertreiler bis längstens Montag, den 19. April, 12 Uhr mittags, bekannt zu geben.

### Die Verkehrsbetriebe in der Unfallverhütungswoche

=====

Im Rahmen der von der Wiener Polizei abgehaltenen Unfallverhütungswoche veranstaltete heute nachmittag um 16 Uhr eine Musikkapelle der Wiener Verkehrsbetriebe an der Opernkreuzung ein Platzkonzert. Den Hintergrund stellte ein mit eindringlichen Bildern und Transparenten ausgestatteter Triebwagen, der den Passanten und Zuhörern die Gefahren des Straßenverkehrs vor Augen hielt. 34 Tote und 392 Verletzte forderten im abgelaufenen Jahr allein die Unfälle bei den Verkehrsbetrieben.

Das Konzert hatte viele Menschen angelockt, die in den Pausen von Polizisten über die Grundregeln des Straßenverkehrs aufgeklärt wurden.

### Zum Ausbau der Wiener Hafenanlagen

=====

Für den Ausbau des Freudenauer Hafens, der für die wirtschaftliche Entwicklung Wiens in Zukunft von großer Bedeutung sein wird, hat der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten in seiner letzten Sitzung den Bau eines Zugschiffes für den Wassertransport von großen Mengen von Baustoffen mit einer Kostensumme von einer Viertel Million Schilling beschlossen. Auch für die Imprägnierung von neu angeschafften Schwellen für die städtische Hafenbahn wurde ein namhafter Betrag genehmigt. Der Ausbau des Wiener Hafengebietes wird in den nächsten Jahren zu einem wichtigen Teil des Wiederaufbaues der Stadt werden, um sie im internationalen Wettbewerb im Donaauraum an führender Stelle zu halten.

### Zum Besuche Dr. Buhrs im Rathaus

=====

Zu unserem heutigen Bericht auf Blatt 557 bitten wir, als Titel des elsässischen Gastes nicht "Regierungspräsident" sondern elsässischer Ratspräsident Dr. Buhr anzugeben.

Der Jahrestag der Befreiung  
=====

Anlässlich der dritten Wiederkehr des Jahrestages der Befreiung Wiens veranstaltete Bürgermeister General Körner heute abends im Rathaus einen Empfang für die Vertreter der alliierten Mächte, an dem Bundespräsident Dr. Renner, als Vertreter der Alliierten die Generalobersten Kurasov und Sholtow, Generalleutnant Morosow, Generalleutnant Zynjew und der politische Vertreter der Sowjetunion Koptjelow, Generalleutnant Gorder, Brigadier Hogshaw, General Joppé, Gardeoberst Iwanow und die Obersten Gordon Smith und Dubrowitzki teilnahmen. Ferner waren erschienen Bundeskanzler Dr. Figl, Vizekanzler Dr. Schärf mit den meisten Mitgliedern der Regierung, Landeshauptmann Reither, die Landeshauptmann-Stellvertreter Popp und Ing. Kargl, die Mitglieder des Wiener Stadtsenates und Polizeipräsident Holau-bek.

Geehrte Redaktion!  
=====

Der Empfang für die Alliierten im Rathaus ist für 20 Uhr angesetzt. Da nur von einem Teil der geladenen Gäste die Zusage der Teilnahme vorliegt, ist es nicht möglich, einen exakten Vorausbbericht zu geben. Mit Rücksicht auf den späten Beginn des Empfanges geben wir den obigen Bericht, der auch die Namen der Vertreter der Alliierten enthält, mit deren Teilnahme gerechnet wird. Nach Beginn der Veranstaltung werden wir über die <sup>Apd mit-</sup>teilen, welche alliierte Persönlichkeiten tatsächlich erschienen sind. Entgegen dem in den Redaktionen verbreiteten Gerücht wird mitgeteilt, daß Bundespräsident Dr. Renner bei dem Empfang nicht sprechen wird.

gez. RIEMER